

Halderstone



Trainingsmodul

Betriebliche Steuerung von KI-Systemen

Steuerungsmassnahmen für KI-Systeme über Einführung, Änderungen und Überwachung hinweg definieren, umsetzen und wirksam halten



Funktionieren Ihre KI-Steuerungsmassnahmen in der Praxis?

Überblick

Die Auswahl von Steuerungsmassnahmen für KI-Systeme ist nur der Anfang. Die eigentliche Herausforderung besteht darin, sie in Entwicklung, Einführung, Überwachung und Änderungen im Betrieb einzubetten, damit sie wirksam bleiben, während sich die Systeme weiterentwickeln.

Dieses Modul bietet einen strukturierten Ansatz, um operative Steuerungsanforderungen aus ISO/IEC 42001 in Steuerungspunkte über den Lebenszyklus zu übersetzen. Die Teilnehmenden lernen, angemessene Steuerungsmassnahmen auf Basis von Wirkung und Risiko des Systems zu gestalten, klare Rollen und Eskalationswege festzulegen sowie Freigabe- und Änderungsroutrinen einzurichten, die die Integrität der Steuerung erhalten. Im Mittelpunkt steht die nachweisbare Wirksamkeit: die minimal erforderlichen Nachweise zu bestimmen und reine Papiervorgaben zu vermeiden, die nur in der Dokumentation bestehen, nicht aber in der gelebten Praxis.



Zielgruppe

- Personen, die ein KI-Managementsystem gemäss ISO/IEC 42001 entwerfen, aufbauen, betreiben oder verbessern
- Führungskräfte und Bereichsleitende, die für Wirksamkeit und Leistung eines KI-Managementsystems verantwortlich sind
- Personen, die für Prozesse, Politiken, Anwendungen, Risiken oder Risikosteuerungsmassnahmen im Zusammenhang mit KI verantwortlich sind
- Auditfachleute für ISO/IEC 42001, die ihr Verständnis für bewährte Managementpraktiken vertiefen wollen (nicht Audittechnik)

Ist dieses Modul für Sie das Richtige?

Es passt gut für Sie, wenn Sie...

- ein klares Denkmodell für die operative Steuerung von KI-Systemen suchen.
- verstehen müssen, wie sich Entscheide zur KI-Governance in die tägliche Praxis übersetzen.
- die Einführung, Änderungen oder Überwachung von KI verantworten, ohne für die Werkzeuge zuständig zu sein.
- beurteilen müssen, ob operative Steuerungsmassnahmen glaubwürdig und vollständig sind.
- die Anforderungen von ISO/IEC 42001 in der operativen Realität nachvollziehen möchten.

Es passt möglicherweise weniger gut für Sie, wenn Sie...

- werkzeugspezifische Verfahren oder technische Umsetzungsanleitungen suchen.
- hands-on-Training für MLOps oder Engineering erwarten.
- nach Methoden für Risiko- oder Wirkungsbeurteilungen suchen.
- bereits ausgereifte, gut dokumentierte operative Steuerungsmassnahmen für KI betreiben.

Lernergebnisse

Zentrale Lernergebnisse

- ISO/IEC 42001-Anforderungen an die operative Steuerung in Steuerungspunkte über den Lebenszyklus von KI-Systemen übersetzen
- Steuerungsmassnahmen definieren, die dem Einfluss und Risiko des KI-Systems angemessen sind, und sie in Entwicklung, Einführung und Nutzung integrieren
- Änderungs- und Freigabepraktiken festlegen, damit Steuerungsmassnahmen wirksam bleiben, während sich Systeme weiterentwickeln

Zusätzliche Fähigkeiten

- Rollen, Verantwortung und Eskalationswege für die operative KI-Steuerung festlegen
- Den minimalen Nachweisbedarf bestimmen, um die Wirksamkeit der Steuerungsmassnahmen zu belegen
- Papiervorgaben erkennen und Korrekturmassnahmen so gestalten, dass Steuerungsmassnahmen in die gelebte Praxis eingebettet werden

Agenda

Operative Steuerung in einem KI-Managementsystem nach ISO/IEC 42001

Wie sich operative Steuerung für KI-Systeme in der Praxis versteht und wie sie mit Geltungsbereich, Inventar sowie Risiko- und Wirkungsentscheiden als Eingangsgrößen zusammenspielt

Anforderungen an die operative Steuerung je KI-System und Nutzungskontext definieren

Wie sich Steuerungsziele und Einschränkungen aus Freigaben und Risikoakzeptanz ableiten und ein angemessenes Minimum an Steuerungsmassnahmen je KI-System festlegen lässt

Steuerungspunkte über den Lebenszyklus: entwickeln, einführen, nutzen und überwachen

Wie sich nachverfolgbare Steuerungspunkte über Daten-, Modell- und Einführungsartefakte hinweg definieren und operative Routinen für Überwachung, Behandlung von Problemen und Nutzungsbedingungen einrichten lassen

Änderungs- und Freigabedisziplin für KI-Systeme

Wie sich Versionierung, Auslöser für eine erneute Freigabe und eine gesteuerte Einführung so steuern lassen, dass nachverfolgbar bleibt, was sich geändert hat, weshalb und wer es freigegeben hat

Operative Rollen, Verantwortung und Kompetenz in der KI-Steuerung

Wie sich klare Verantwortung für Steuerungsmassnahmen, Ausnahmen und Eskalationen zuweisen und wirksame Übergaben zwischen den an der KI-Operation beteiligten Teams sicherstellen lassen

Dokumentierte Informationen und Nachweise für die operative Steuerung

Wie sich ein minimal tragfähiger Nachweissatz für die operative Steuerung definieren lässt und wie reine Vorgaben ohne gelebte Praxis vermieden werden, die bei Einsatzbereitschaft oder Audit versagen

Praxisworkshop

Anwendung der erlernten Konzepte, Methoden und Ansätze in einem realistischen Praxisfall

Enthaltene Unterlagen

Lernunterlagen

- Foliensatz
- Workbook für Teilnehmende

Vorlagen & Werkzeuge

- Vorlage für ein Paket operativer KI-Steuerungsmaßnahmen
- Plan für Steuerungspunkte im KI-Lebenszyklus
- Vorlage für die Checkliste zu Änderungen und Freigaben von KI
- Vorlage für das Protokoll der Auslöser für erneute Freigaben
- Vorlage für das Protokoll zur operativen Überwachung
- Vorlage für das Register von Ausnahmen und Eskalationen
- KI-Prompt-Sammlung für operative KI-Steuerung

Bestätigung

- Teilnahmebestätigung

Vorbereitungshinweise

Vorausgesetzter Hintergrund

Dieses Modul setzt voraus, dass die Teilnehmenden in einem Managementsystem arbeiten und operative Rollen sowie Nachweisanforderungen interpretieren können.

Hilfreicher Hintergrund umfasst:

- Grundverständnis von Rollen, Verfahren und dokumentierten Informationen in Managementsystemen
- Vertrautheit damit, wie Risikoentscheide und Freigaben operative Einschränkungen prägen
- Praktisches Verständnis von KI-Lebenszyklusartefakten und Überwachung

Vorbereitungsmodule

Grundlagen (je nach Vorwissen)

Hilfreich, wenn Sie mit den zugrunde liegenden Konzepten noch wenig vertraut sind

- Betriebliche Steuerung
- Lebenszyklus & Inventar von KI-Systemen

Unterstützend (optional)

Hilfreich, aber nicht erforderlich, um wirksam teilnehmen zu können

- KI-Systeme & Architekturen
- Grenzen & Fehlermodi von KI
- Bewertung der Risiken & Auswirkungen von KI-Systemen

Organisatorisches



Verfügbare Sprachen

- Englisch
- Deutsch

Durchführung - Standard

- Virtueller Live-Unterricht
- Blended Learning (E-Learning + Live)

Durchführung - individuell

- Vor-Ort-Durchführung bei Ihnen
- Inhalte angepasst an Ihre Organisation



Halderstone

Halderstone by Langer & Co

Zürcherstrasse 2
CH-8852 Altendorf
Schweiz

info@halderstone.com
www.halderstone.com